

Von Elfen, Feen und Kobolden

Mit märchenhafter Veranstaltung auf dem Mars-Skipper-Hof den Sommer gefeiert / Der Tag klang mit Feuertanz und Trommelwirbel aus

KOTZENBÜLL „Wir feiern den Sommer, der alles mit Licht und Leben erfüllt.“ Maren von der Heide steht vor dem Haubarg, in dem gerade die Musikgruppe Vegafolk zu spielen beginnt. Als Geschäftsführerin des gemeinnützigen Vereins „Ein Garten für die Sinne“ weiß die sechsfache Mutter, was ehrenamtliches Engagement bedeutet. Überall auf dem riesigen Gelände mit altem Obstgarten sind kleine Zelte und Stände mit künstlerischen und handwerklichen Waren aufgebaut. An Stationen wie der Wackelbrücke über dem Wasser, einer Seilfähre oder der großen Partnerschaukel stehen Helfer bereit. Bunte Ballons, selbstgebastelte Elfenflügel und farbenfrohe Kostüme begleiten die fröhlichen Kinder auf ihrem Abenteuer.

Das große kreative Angebot, auch im Inneren des Haubargs, widmet sich neben dem phantasievollen Gestalten besonders der Mittsommernacht, einer aus Schweden stammenden Tradition, bei der Elfen, Feen und Kobolde unterwegs sind. Am Abend verzaubert eine Märchenerzählerin im liebevoll dekorierten Elfenzelt die Zuhörer. In einem nachgebauten Zirkuswagen erfreuen selbstgemachte Kuchen und liebevoll



Ein fröhliches Fest, bei dem sich alle Gäste miteinbringen durften.

vorbereitete Leckereien die Gäste. Auch eine große Tombola fehlt nicht. Die Preise hatten zahlreiche, großzügige Sponsoren gestiftet.

Das Erfahrungsfeld des Mars-Skip-

per-Hofes richtet sich mit seinen Sinnesstationen an Kindergruppen, Schulklassen und Familien. Die 36 barrierefreien Schlafplätze in der Herberge geben Gelegenheit, sich für die Wohlfühl-

orte mit Wasserklangschalen, Summsteinen, Windharfen und Steinpendeln Zeit zu lassen. Mit Musik am Lagerfeuer, Feuertanz und Trommelwirbel klingt die Veranstaltung aus.